KOMMUNALWAHL 2014 SONNTAG, 25. MAI



Alle drei Stimmen für die Kandidaten der UWG





UNSERE KANDIDATEN - IHRE KOMMUNALPOLITISCHEN SCHWERPUNKTE - UND IHRE HOBBYS

1.



Christiane Fink

63 Jahre Ärztin

politische Interessen: Kultur, Soziales, Jugend, Sport

Hobbys: Lesen, Musik, Sport

2.



Wolfgang Stange

66 Jahre Innenarchitekt

politische Interessen: Bauwesen, Umweltschutz

Hobbys: Segeln, Sport

3.



Rüdiger Kozian

54 Jahre Rechtsanwalt

politische Interessen: Tourismus, Finanzen, Jugend, Bau

Hobbys: Segeln, Tennis, Surfen, Motorrad

4.



Stefan Kupski

39 Jahre Tischlermeister, Architekt

politische Interessen: Ortsentwicklung, Bauwesen, Umwelt

Hobbys: Sport, Musik

5.



Frank Sauerwein

50 Jahre Dip.-Ing. , Architekt

politische Interessen: Ortsentwicklung, Bauwesen, Umwelt

Hobbys: Tennis, Computer/EDV, Lesen

6.



Ilona Pilgrim

57 Jahre Lehrerin

politische Interessen: Soziales, Schule, Kinder, Jugend

Hobbys: Lesen, Malen, Musik

7.



Uwe Pilgrim

59 Jahre Kirchenmusiker

politische Interessen: Soziales, Kinder, Jugend, Senioren

Hobbys: Musik, Computer/EDV

UNSER WAHLPROGRAMM

Dafür stehen wir!

I Tourismus

Der Tourismus ist der bedeutendste Wirtschaftszweig für Kühlungsborn, hiervon lebt die Stadt.

Die durch die UWG mitgestaltete positive touristische Entwicklung muss auch weiterhin auf hohem Niveau gesichert werden.

Selbstverständlich wollen wir im Zuge dieser Entwicklung darauf achten, dass die charakteristische Landschaft, die geradezu als Grundlage der touristischen Entwicklung zu sehen ist, große Beachtung findet und langfristig gesichert und pflegend weiterentwickelt wird.

Konkrete Vorschläge über einzuleitende Maßnahmen und zu erreichende Ziele:

Aufbau der modernen Zeit entsprechenden und aufeinander abgestimmten Angebote mit den Schwerpunkten Gesundheits-, W hl-, Erholungs- und Aktivtourismus in Kühlungsborn durch:

- Unterstützung des Vorhabens öffentliche Schwimmhalle im Stadtteil West
- Wiedererrichtung einer Seebrücke im Stadtteil West
- Bau einer Mehrzweckhalle für Sport und Freizeitveranstaltungen aller Altersklassen im Grünen Weg
- Erholung durch Sportevents in allen Jahreszeiten, auch Hallensport
- Schaffung eines Kindererlebnisspielplatzes im Stadtteil West durch Neugestaltung des Baltic-Parks
- Wiederherstellung des Baltic-Kurparks nach historischem Vorbild
- Pflege und Erhaltung des örtlichen Fahrradwegenetzes
- Schaffung und Erhaltung von öffentlichen Ruhezonen und Grünflächen in beiden Stadtteilen
- Ausbau der Rad- und Wanderwege unter Einbindung der Kühlung
- Regelung der Ferienwohnungsproblematik wie folgt:
 - 1. Legalisierung von Ferienwohnungen bei selbstgenutztem Eigentum mit Einliegerwohnung
 - 2. Versagung der nachträglichen Legalisierung von Objekten, die ausschließlich aus Ferienwohnungen bestehen und als Ferienwohnung genutzt werden, ohne dass der Eigentümer selber die Objekte persönlich hauptwohnsitzlich ständig nutzt in den Wohngebieten.

II. Verbesserung der Wirtschaftsstruktur

- Schaffung der Voraussetzungen baurechtlicher Art zur Ansiedlung von Gewerbe und Dienstleistungsunternehmen
- Unterstützung bestehender örtlicher Gewerbebetriebe
- Erarbeitung des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK), damit überhaupt weiterhin öffentliche Fördermittel eingeworben werden können
- Enge, konkrete Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden zur Lösung innerörtlicher struktureller Probleme

III. Erhalt der einzigartigen Umwelt und Landschaft in und um unsere Stadt mit folgenden Schwerpunkten:

- Frhaltung unserer Baumalleen
- haltung von offenen Gewässern und Kleinbiotopen in ihrer natürlichen Beschaffenheit
- Verhinderung von Versiegelungen des Grund und Bodens
- Erarbeitung eines Grünordnungskonzeptes
- Erhalt der Bäderarchitektur

IV. Freizeitmöglichkeiten und Lebensqualität für alle Altersgruppen durch Unterstützung bei:

- Weitere Sicherung der Schulwege
- Nutzung des geplanten Sport- und Freizeitzentrums auch durch die Senioren und die Jugendlichen gewährleisten
- Bessere Einbeziehung des Seniorenbeirates und der Wohlfahrtsverbände in die Stadtpolitik und sensibles Eingehen auf die besonderen Belange der Senioren
- Unterstützung der Sportvereine als gesellschaftlicher Rückhalt
- Erhalt der bestehenden Begegnungsstätten "Kunsthalle" und "Haus Rolle" als kulturelle Mittelpunkte der Stadt und Förderung und Erweiterung der offenen Kultur- und Kunstszene
- Bemühen des Einwirkens für faire Löhne und faire Arbeits- sowie Unterbringungsbedingungen vor Ort.

V. öffentliche Sicherheit und Ordnung

Wir fordern den Erhalt der Polizeistation Kühlungsborn und des Gerichtsstandortes Bad Doberan, zwecks Sicherheit der Bürger.



UNABHÄNGIGE WÄHLERGEMEINSCHAFT

Wir können weiterhin gemeinsam etwas für unser Kühlungsborn tun!

Bürgerverantwortung und keine Parteienmacht!

Bürgermeinung vertreten durch eine starke unabhängige Wählergemeinschaft.

Wir sind:

- eine unabhängige überparteiliche Wählergemeinschaft, gegründet am 08. Mai 1994,
- eine Vereinigung aus 30 aktiven Frauen und Männern, die alle Altersgruppen, verschiedene Berufe und verschiedenste Bürgermeinungen repräsentieren,
- auch für die Bürgerinnen und Bürger da, die derzeit benachteiligt sind.

Wir wollen:

- weiterhin mehr Mitbestimmung der Bürgerinnen und Bürger bei allen Entscheidungen, die das Leben der Kühlungsborner beeinflussen,
- die Bürgerinnen und Bürger umfassend über die wichtigsten örtlichen Probleme informieren und vor den Entscheidungen hören,
- demokratische Umgangsformen weiter pflegen und beleben,
- sachliche Fachkompetenz stärken und sachbezogene Entscheidungen fördern, die der Ortsentwicklung dienen.

Wir brauchen Sie:

- und Ihre Unterstützung bei der weiteren gemeinsamen Umsetzung der anzustrebenden unseren Ort,

Ziele für

- in unserer Wählergemeinschaft, damit Ihre eigenen Vorstellungen und Probleme in die Arbeit einfließen können,
- und Ihre Stimmen am Wahltag, damit wir in der neuen Stadtvertretung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn die Interessen der Bürgerinnen und Bürger vertreten können.

UWG - unabhängige Wählergemeinschaft - Ostseebad Kühlungsborn

Krischanweg 3 . 18225 Kühlungsborn / Tel. 038293 – 147 33 / Fax 03,8293 – 147 34